

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adamecz

31. Mai 1949

Blatt 590

Tagung der Gas- und Wasserfachmänner in Wien

=====

Heute früh begann in den Eschenbachsälen die 59. Jahrestagung der Österreichischen Gas- und Wasserfachleute. An ihr nahmen auch Gäste aus England, Frankreich, Italien, der Schweiz und aus allen Bundesländern teil.

Die Tagung wurde namens der Stadt Wien durch Vizebürgermeister Honay eröffnet. Er bezeichnete die große Beteiligung von ausländischen Fachleuten als besonders erfreulich. Sie gebe die Gewähr dafür, daß die Bundeshauptstadt wieder als eine Stätte internationaler Tagungen angesehen wird.

Stadtrat Dr. xel sprach die Hoffnung aus, daß die Gäste nicht nur an der ernsten Arbeit sondern auch an den Festlichkeiten teilnehmen werden, die gegenwärtig in der Kongreßstadt Wien stattfinden.

Der fachliche Teil der Tagung begann mit einem Vortrag des Schweizer Gasfachmannes Dr. Hans Deringer über ein "Projekt für die Entgiftung des Stadtgases unter Verwendung des Kohlenmonoxydes".

Mittwoch und Donnerstag finden je zwei weitere Vorträge statt: Mittwoch, 1. Juni, 9 Uhr, Dr. Ing. Josef Dollinger, Direktor der Wiener Gaswerke, "50 Jahre kommunale Gasversorgung in Wien". Mittwoch, 1. Juni, 10.30 Uhr, Dipl. Ing. Hans Stadler, Leiter der Magistratsabteilung 30, "Gas aus Abwasser". Donnerstag, 2. Juni, 9 Uhr, Dipl. Ing. Anton Steinwender, Leiter der Wiener Wasserwerke "Bemerkenswerte Ausschnitte aus der Entwicklung und dem Betrieb der Wiener Wasserwerke". Donnerstag, 2. Juni, 10.30 Uhr, Dr. Friedrich Schnittler "Feuerfestes Material aus Österreich".

Ein Kindergarten Am Heumarkt
=====

Der Wiener Stadtsenat nahm in seiner heutigen Sitzung neben anderen Geschäftsstücken einen von Stadtrat Novy referierten Antrag auf sofortige Errichtung eines Kindergartens Am Heumarkt im 3. Bezirk an. Die Anlage wird aus zwei Abteilungen sowie einem Spiel- und einem Ruheraum bestehen. Die Kosten werden 1,100.000 Schilling betragen.

Verfall von Seifenkartenabschnitten
=====

Das Hauptwirtschaftsamt Wien gibt bekannt:

Am 4. Juni verfallen in den Bezirken 1 bis 26 die Abschnitte K 1 und K 2 aller Seifenkarten, sowie T 1 der Seifenkarte S.

Die Schlußabrechnung erfolgt zwischen 7. und 11. Juni.
Der Abschnitt K 3 ist weiterhin gültig.

Generalprobe zum Johann Strauss Ball

=====

Heute abend bot der grosse Festsaal des Wiener Rath-uses, in den strahlenden Lichterglanz der vielen Luster und Beleuchtungskörper getaucht, ein lang vermisstes Bild. Die Generalprobe zum Johann Strauss-Ball wurde abgehalten.

Willi Elmayer, der das Arangement für die Eröffnung getroffen hat, probte mit viel Energie und Schwung mit den hundert jungen Paaren, die die Eröffnungspolonaise tanzen werden. An der Spitze die beiden Grossnichten von Johann Strauss. Danach wurde der Eröffnungswalzer, Wiener Blut, getanzt. Wie es sich für einen echten Wiener Walzer gehört, selbstverständlich links herum. Die hundert Paare, die sich zu den wohlvertrauten Weisen des Walzers drehten, liessen schon den festlichen Anblick ahnen, den am Abend des 4. Juni der Strauss-Ball selbst allen seinen Gästen bieten wird.

Wie es sich für eine richtige Generalprobe geziemt, waren auch die Dekorationen, die Palmen und Blattpflanzen schon aufgestellt, und nur die Zuschauer fehlten, um den glänzenden Eindruck vollständig zu machen. Über alle aber blickte wohlwollend die von Scheinwerfern bestrahlte grosse Büste Johann Strauss's, die in der Mitte des Festsaales aufgestellt wurde.